

Lange Wartezeiten verkürzen

Erster Anglerverein Döbeln zeigt auf Limmritzer Sommerfest, wie Fische schneller zum Beißen gebracht werden

Limmritz/Döbeln (FP). Rute, Haken mit Wurm, Schwimmer, Blei, lange Warten. Das waren früher die wesentlichen Bestandteile des Angelns. Heute wird nicht mehr so viel dem Zufall überlassen. Wie Fische auf moderne Art zum Beißen gebracht werden, das zeigte der Erste Anglerverein Döbeln 1926 vorgestern zu seinem Limmritzer Sommerfest.

Die Besucher sahen die Palette an Duftstoffen von Anis bis Vanille, mit denen die Fische angelockt werden sollen. Zu erleben war das Grundangeln mit Futterkorb, auf den Karpfen, Barben und Brassen ansprechen. Staunen auch, wenn Futter per Katapult 40 bis 50 Meter hinaus auf den Fluss geschossen wurde, genau dorthin, wo sich der Haken befindet. Lange Wartezeiten, bis es an der Rute ruckt, sollen so vermieden werden.

13 Meter lange Handruten, die nicht einmal ein Kilo wiegen, führten Sebastian und Peter Draßdo, Gerd Wießner,

Olaf Mirschel, Sylvio Krauß und Gerhard Sabow vor. Zum dritten Mal wurden sie in Folge zum besten sächsischen Stippanglerteam gekürt. Ihr Sitz, ein Kasten mit Fächern für alle benötigten Utensilien, gleicht schon fast einem Arbeitsplatz.

Die Moderne hat auch ihre Kehrseite. „Der Angelsport ist teuer geworden“, sagte Vereinschef Dr. Eckhardt Erdmann. Eine gute 13-Meter-Rute koste mit Zubehör schon mal 2000 Euro. 100 Euro müssten für eine ordentliche Wurfrute mit Rolle und Schnur hingelegt werden.

Trotzdem wollte der Verein mit seinem Fest neue Mitglieder werben. Deshalb zeigte Siggie Kutte aus Leipzig, wie man sich vieles mit wenig Aufwand selbst basteln kann und somit spart.

Zielwürfe mit der Angel, Schaubecken, Live-Konzert am Abend; das Fest hatte noch viel mehr zu bieten. Manch ein Gast kam aber vor allem wegen der frisch geräucherten Forellen.



Auch wer noch keinen Fischereischein besitzt, durfte am Ufer der Zschopau ausnahmsweise legal angeln. Vereinsmitglieder zeigten den Kindern die Grundlagen. DAZ-Foto: F. P.